

der oben beschriebenen Maschinen so angebracht, wie man dieselben gebrauchen muß. Fig. 13 stellt denselben von der Seite dar: dieselben Buchstaben bezeichnen dieselben Gegenstände.

Der Ofen und der Schmelz = Hafen q ist in punctirten Linien angedeutet, wie er in dem Gehäuse aus Backsteinen angebracht ist; dieses und die übrigen Theile der Maschine sind auf einem eisernen Gestelle aufgezogen, das mit Brazen, rr, versehen ist, auf welchen die oben beschriebenen Lettern = Modeln und ihre Anhängsel ruhen. s ist ein Schwungrad, welches durch eine Kurbel auf der Achse bewegt wird, auf welcher das Getriebe sich befindet, das die Spindeln, tt, in Thätigkeit setzt. Da die Modeln in einer horizontalen Lage sich befinden, wie cc in Fig. 12 und 13 zeigt, so sind ihre Oeffnungen oder Eingüsse den Ausgüssen, uu, des Schmelz = Hafens gerade gegenüber, und da die Spindeln, tt, sich drehen, so schlagen die Klopfer, vv, auf diesen Achsen die Hebel, ww, welche die Läufer, xx, niederdrücken, und das flüssige Metall aus dem Schmelz = Hafen, q, aus, und durch die Ausgüsse, uu, durch, in die Eingüsse der Model treiben: auf diese Weise werden die Lettern gegossen. Durch weitere Umdrehung der Achsen, tt, werden andere Klopfer, yy, welche an den Rädern auf diesen Spindeln angebracht sind, gegen die Streicher, zz, der Räder, aa, schlagen, und dadurch die Spindeln, bb, und mit diesen die Model und übrigen Anhängsel der in Fig. 10 und 11 dargestellten und beschriebenen Maschine umherführen, indem die gezähnten Segmente der Spindeln, tt, in die gezähnten Segmente der Räder, aa, eingreifen, und die umdrehende Bewegung der Spindeln, bb, so weit fortsetzen, als zur Entwicklung des verschiedenen Spieles der Maschinen nothwendig ist, die in Fig. 10 und 11 dargestellt wurden. Sobald die Model wieder in horizontale Lage kommen, wird die Einsprizung des Metalles wiederholt, und eine andere Letter in jedem Model gegossen, so daß, so oft die Achsen t und b sich drehen, eine neue Letter in jedem Model erzeugt, und auf die angezeigte Weise aus demselben herausgestossen, und dann mit der Hand, wie gewöhnlich, zugerichtet wird.